

# Holzstecksystem

Bindemittelfreies Holzspantenstecksystem

<b>Programm / Ausschreibung</b>	BASIS, Basisprogramm, Budgetjahr 2018	<b>Status</b>	abgeschlossen
<b>Projektstart</b>	19.09.2018	<b>Projektende</b>	30.09.2019
<b>Zeitraum</b>	2018 - 2019	<b>Projektlaufzeit</b>	13 Monate
<b>Keywords</b>			

## Projektbeschreibung

Ziel der gemeinsamen Entwicklung mit Strohecker ist das Holzhaus 4.0, bei der eine schonende umweltfreundliche Nurholzbauweise zum Einsatz kommt, die aus einer modularen Stecklösungen besteht.

Kern des Vorhabens stellt die Entwicklung eines Stecksystems aus Holz dar, das den einschlägigen statischen Normen im Hausbau gerecht wird, eine stabile Fügung der Bauteile, deren Tragfähigkeit und Langzeitstabilität garantiert und das in einfacher Weise zusammenbaubar ist.

Das Stecksystem wird sowohl für die Errichtung von Wänden, als auch Decken, Böden und sogar dem Dach zum Einsatz kommen.

In ihrer Art und Formgebung ermöglichen die entwickelten Module des Stecksystems die Anpassbarkeit an regionale Gegebenheiten im Holzbau und die individuelle Gestaltung der zu errichtenden Gebäude.

Die Module und die Verbindungsteile sollen dabei derart einfach gestaltet werden, dass ein Gebäude von einem versierten Handwerker, mit entsprechendem Werkzeug, aber ohne großes Spezialequipment, mit der Hilfe von einigen weiteren Personen, entsprechend einer Bauanleitung zusammengesetzt werden kann.

Detailziele der gemeinsamen Entwicklung mit Strohecker:

Modulares Bausystem aus Vollholz

Wand, Dach, Fußboden können aus ein und denselben Baustein zusammengesetzt werden

Wasser- und Winddicht

Hohe Flexibilität in der Gebäudeerrichtung

Monolithische Bauweise

Einsatz nachwachsender Rohstoffe

Völliger Verzicht auf metallische Verbindungsmittel (Schrauben, Nägel, Metallhülsen, Verbinder...)

Individuelle Gestaltungsmöglichkeit für den Kunden

Leicht zusammenbaubares Stecksystem

Unser Interesse dabei liegt aber nicht nur in der Entwicklung einer Lösung zur Errichtung von Gebäuden mithilfe einer Holzkonstruktion die einem Baukastensystem gleicht und die für die Errichtung sowohl von Wänden, Decken, Böden, wie auch dem Dach eingesetzt werden kann, sondern auch im Bereich der Inneneinrichtung. Das vorgelegte Konzept für die

Realisierung eines reinen Holzhauses als Stecksystem in Spantenbauweise ist auch in weiterer Folge hochgradig interessant bei entsprechender Adaptierung für Vollholzmöbel einzusetzen.

Zudem werden neue Expertisen im Bereich Wetterschutz des Holzes im Außenbereich und in der Verarbeitung bei Kamper entstehen.

Zusätzliche Ziele für Kamper:

- Fertigung von „Nurholzkonstruktionen“
- Möbelbau
- Kompetenzerweiterung im Bereich Holzbearbeitung, Verarbeitungsqualität
- Kompetenzerweiterung im Bereich Holzschutz im Außenbereich
- Nebenprodukte rein aus Holz

## **Projektpartner**

- KAMPER Handwerk+Bau GmbH